



**+ VERBINDUNG
DREIFALTIGKEITSSONNTAG
BILD + EVANGELIUM + IMPULS + GEBET + LIED**



Bild: **Sterne**
aus dem Schöpfungszyklus
von Tobias Budesheim

**UND SIEHE,
ICH BIN MIT EUCH
ALLE TAGE BIS ZUM ENDE DER WELT.
Mt, 28,20**

TAGESEVANGELIUM NACH MATTHÄUS 28, 16-20

+Aus dem heiligen Evangelium nach Matthäus.

In jener Zeit gingen die elf Jünger nach Galiläa auf den Berg, den Jesus ihnen genannt hatte. Und als sie Jesus sahen, fielen sie vor ihm nieder, einige aber hatten Zweifel.

Da trat Jesus auf sie zu und sagte zu ihnen: „Mir ist alle Vollmacht gegeben im Himmel und auf der Erde.

Darum geht und macht alle Völker zu meinen Jüngern; tauft sie auf den Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes und lehrt sie, alles zu befolgen, was ich euch geboten habe.

Und siehe, ich bin mit euch alle Tage bis zum Ende der Welt.“

Impuls

Ein wunderbarer Schlusssatz, mit dem der Evangelist Matthäus seine frohe Botschaft beschließt, ein wundervoller letzter Satz aus dem Mund von Jesus.

„Und siehe, ich bin bei euch alle Tage, bis zum Ende der Welt.“

Jesus verspricht, bei seinen Freunden – und auch bei uns - zu bleiben und da zu sein bis zum Ende der Welt.

Das Ende der Welt ... in Raum

Im Laufe der Jahre und Jahrhunderte gab es viele „Enden der Welt“: in der Bretagne, in Spanien, in Norwegen, am Kap der guten Hoffnung, ...

Überall dort glaubte man das Ende der Welt erreicht zu haben.

Und an all diesen Orten musste man erkennen, dass wider Erwarten dahinter die Welt und das Leben weiterging.

Das Ende der Welt ... und Zeit

Zahlreiche Zeitpunkte wurden errechnet und genannt, um das Ende der Welt einzuläuten. Und an all diesen Daten durfte die Welt bislang weiter existieren.

Das Ende der Welt ... Heute?

Eine „letzte“ Galaxie haben Wissenschaftler 13 Milliarden Lichtjahre von der Erde entfernt entdeckt. Ein „zeitliches“ Ende könnte das Universum in ein paar 100 Milliarden Jahren erfahren.

Das ist für meine begrenzte Wahrnehmung unvorstellbar, das grenzt an Ewigkeit und Unendlichkeit.

Und vielleicht werden Menschen in ein paar hundert Jahren wieder feststellen, auch hier ist nicht das Ende.

Das Ende zu suchen, scheint wie mit einem Stock im Nebel nach dem Weg zu tasten.

Das Ende der Welt zu suchen, klingt nach Abenteuer und einer großen Unsicherheit und der Frage: Was ist dahinter, ist dahinter überhaupt etwas?

Und doch sind uns „Enden“ näher und mehr vertraut als uns oft lieb ist. Wir stoßen an Grenzen, wir nehmen Abschied, wir wissen nicht mehr weiter ...

Das Bild „Sterne“ aus dem Schöpfungszyklus in St. Stephan zeigt eindrücklich einen Hauch vom „Ende der Welt“. Geht es Ihnen auch so, dass Sie sich angesichts der großen Weite des Nachthimmels manchmal klein, unbedeutend und verloren fühlen? Jesus widerspricht diesem Gefühl und bestärkt uns: Wenn du willst, bist du nie alleine - für Gott bist du bedeutsam, wichtig, unendlich geliebt, bis zum Ende der Welt ...!

Und wer könnte schon sagen, wo das ist?

Eine gesegnete Woche wünscht


Ihre



GEBET FÜR DIE WOCHE: PSALM 139, 1 -12

HERR, du hast mich erforscht und kennst mich.
Ob ich sitze oder stehe, du kennst es.
Du durchschaust meine Gedanken von fern.
Ob ich gehe oder ruhe, du hast es gemessen.
Du bist vertraut mit all meinen Wegen.
Ja, noch nicht ist das Wort auf meiner Zunge,
siehe, HERR, da hast du es schon völlig erkannt.
Von hinten und von vorn hast du mich umschlossen,
hast auf mich deine Hand gelegt.
Zu wunderbar ist für mich dieses Wissen,
zu hoch, ich kann es nicht begreifen.
Wohin kann ich gehen vor deinem Geist,
wohin vor deinem Angesicht fliehen?
Wenn ich hinaufstiege zum Himmel - dort bist du;
wenn ich mich lagerte in der Unterwelt - siehe, da bist du.
Nähme ich die Flügel des Morgenrots, ließe ich mich nieder am Ende des Meeres,
auch dort würde deine Hand mich leiten und deine Rechte mich ergreifen.
Würde ich sagen:
Finsternis soll mich verschlingen und das Licht um mich soll Nacht sein!
Auch die Finsternis ist nicht finster vor dir,
die Nacht leuchtet wie der Tag, wie das Licht wird die Finsternis.

LIED: GL 85



Aus-gang und Ein-gang, An-fang und En-de
lie-gen bei dir, Herr, füll du uns die Hän-de.

Unter **katholisch-in-oberhaching.de**
gibt es aktuelle Informationen und Impulse,
Pfr. Hilger ist telefonisch unter 089 62819000 erreichbar
+ bleiben wir in Verbindung!